

Nico Grusso auf dem Treppchen

Bei der nordbayerischen Bowling-Einzelmeisterschaft auf der Brunswick-Bowling in Nürnberg waren 146 Teilnehmer in der Herrenkonkurrenz am Start und mussten 18 Spiele aufgeteilt in Vorlauf, Zwischenlauf und Finale absolvieren. Die besten 44 Spieler qualifizieren sich für die Bayerische Meisterschaft. Die Farben des Bayreuther Bowling-Vereins (BBV) wurden durch 15 Starter vertreten.

Nach dem Vorlauf lag Lokalmatador Dieter Schuster mit 1314 Pins (Schnitt 219,00) in Führung. Die Aktiven des BBV führte N. Grusso mit 1292 Pins auf Platz 6 an. Es folgten S. Hauenstein (1230, Platz 16) und R. Lerner (1206, Platz 21) mit über 200 Schnitt. Für den Zwischenlauf qualifizierten sich C. Weber (1195, 28.), K. Weiske (1171, 42.), M. Harles (1160, 46.), T. Schreiber (1151, 51.), T. Grusso (1147, 58.), U. Herrmann (1105, 82.), S. Kinney (1093, 92.) und S. Brock mit (1051, 104.). Nach der Vorrunde ausgeschieden sind S. Alt (1011, 125.), J. Körber (962, 140.), T. Sickl (953, 141.) und D. Rieß (906, 146.)

Im Zwischenlauf erzielte N. Grusso 1294 Pins und steigerte sich in der Gesamtwertung auf den 2. Platz. R. Lerner spielte sich mit der zweitbesten Serie (1334) von Platz 21 auf Platz 6 nach vorne. S. Hauenstein steigerte sich mit ebenfalls sehr guten 1267 Pins auf Platz 11. Weiske (1226 Pins, Platz 26), Harles (1210, 30.), Kinney, der mit 297 Pins das höchste Einzelspiel erreichte (1250, 37.), T. Grusso (1183, 39.) und Herrmann (1217, 41.) lagen aussichtsreich auf den Qualifikationsplätzen.

Nach dem Zwischenlauf trennte den Führenden A. Koller (Regensburg) vom Platz 12 nur 99 Pins. Es folgte ein spannendes Finale mit vielen Positionswechseln. N. Grusso reichten im Finale 1260 Pins nicht aus um den zweiten Platz zu verteidigen. Mit 3846 Pins (Schnitt 213,67) fehlte ihm nur 1 Holz auf die Silbermedaille. S. Hauenstein spielte sich mit 1303 Pins und Gesamt 3800 Pins (211,11) noch auf Platz 5 nach vorne. R. Lerner (3742, 207,89) fiel mit guten 1202 Pins auf Platz 12 zurück. M. Harles spielte sich mit einer starken Finalserie (1314 Pins, Gesamt 3684, Schnitt 204,67) noch auf Platz 18. K. Weiske auf Platz 31 (3561, Schnitt 197,83) und S. Kinney auf Platz 44 (3464, 192,44) sowie der für Nürnberg spielende Bayreuther M. Siecora auf Platz 20 (3651, 202,83) qualifizierten sich direkt für die Bayerische Meisterschaft. Lediglich 2 Pins fehlten T. Grusso der mit (3462, 192,33) auf Platz 46 landete. 1099 im Finale warfen U. Herrmann (3421, 190,06.) auf Platz 60 zurück. C. Weber (3218, 178,78, Platz 88) und S. Brock (3151, 175,06, Platz 92) konnten sich im Finale nicht mehr entscheidend verbessern.

Sieger wurde M. Altenfeld aus Hallstadt mit 3879 Pins (215,50) vor C. Rechenberg aus Regensburg mit 3847 Pins (213,72).